



Der Verein Degrin in Nürnberg fördert kreativ und engagiert das Zusammenleben von Menschen aus vielen Kulturen. Beherzte Unterstützung erhält die Bildungs- und Integrationsstätte schon seit zehn Jahren von Sepp.med. Das IT-Dienstleistungsunternehmen aus Röttenbach bei Erlangen beschäftigt selbst Fachleute aus 20 Nationen. Diesmal überbrachte Maria Prester (hi., Mitte) von der Geschäftsleitung 3000 Euro - auch für das nagelneue Projekt „Helden gegen Unterdrückung im Namen der Ehre“. Foto: privat